

Teilenummer:
KXA00472

Modelle:
Guerrilla 450



WARNUNG: Originalzubehör von Royal Enfield ist so konzipiert, dass es nur an die oben angegebenen speziellen Royal Enfield Motorräder passt. Es darf nicht in Motorräder anderen Typs eingebaut werden. Achten Sie besonders auf die Hinweise „Warnung“ und „Vorsicht“ in dieser Anleitung. Andernfalls kann es dazu kommen, dass das Zubehör falsch eingebaut wird, was zu unsicheren Fahrbedingungen und einem möglichen Unfall führen kann. Suchen Sie im Zweifelsfall immer Hilfe bei Ihrem Royal Enfield Vertragshändler.



WARNUNG: Stellen Sie sicher, dass das Motorrad stabil abgestützt ist, bevor Sie mit dem Einbau eines Zubehörsatzes beginnen. Wenn das Motorrad nicht richtig abgestützt ist, kann dies zu Schäden am Motorrad oder zu Verletzungen führen.



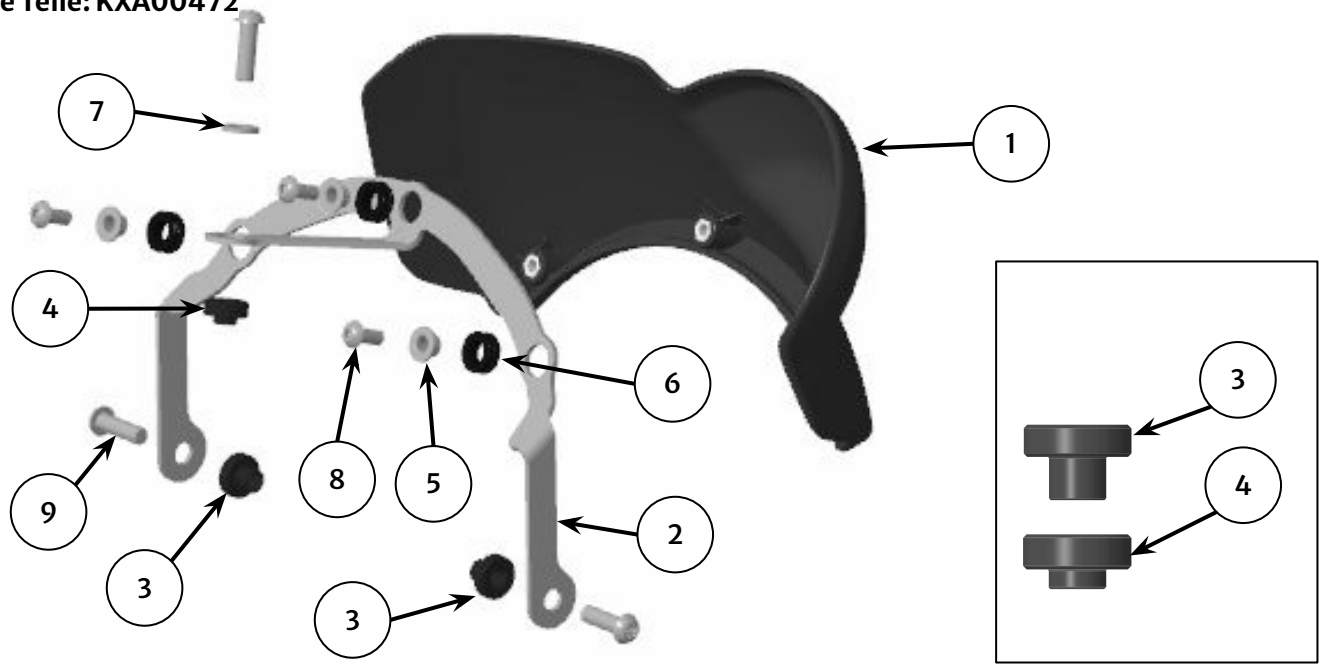
WARNUNG: Sämtliche Befestigungen müssen auf das in dieser Anleitung angegebene Drehmoment angezogen werden. Werden Befestigungen nicht auf das korrekte Drehmoment angezogen, kann dies zu unsicheren Fahrbedingungen und einem möglichen Unfall führen.



VORSICHT: Beim Einbau von Zubehörsätzen ist mit Vorsicht vorzugehen. Werden Komponenten des Teilesatzes falsch gehandhabt oder falsche Werkzeuge verwendet, könnte dies zu Schäden an Komponenten oder am Motorrad führen.

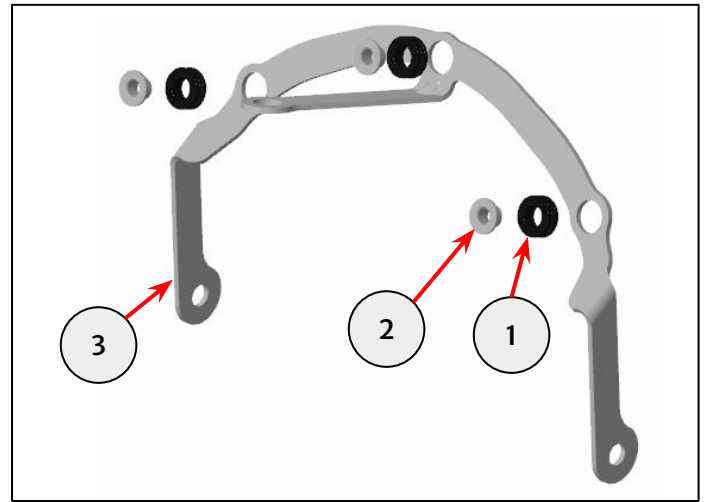
HINWEIS: Der Inhalt dieser Anleitung kann jederzeit unangekündigt und ohne Übernahme einer Haftung geändert werden. Royal Enfield behält sich das Recht vor, die dargestellten Informationen jederzeit zu überarbeiten.

Mitgelieferte Teile: KXA00472



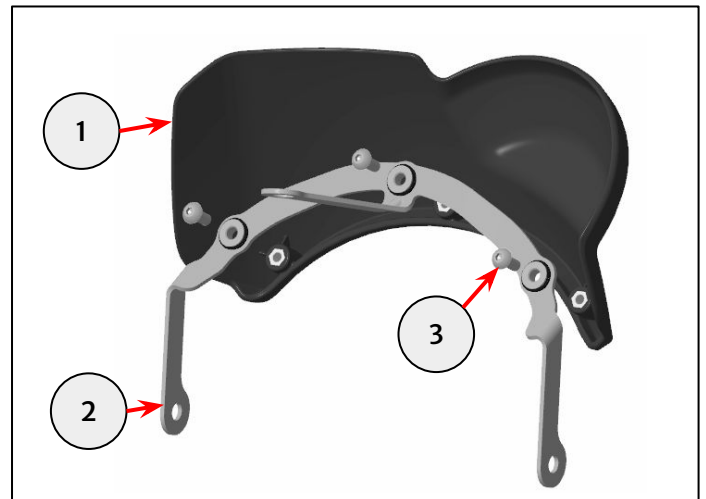
Position	Bezeichnung	Stück
1	Instrumentenwindlauf	1
2	Montagehalterung	1
3	Abstandhalter, 11mm	2
4	Abstandhalter, 8mm	1
5	Flanschhülse	3
6	Gummitülle	3
7	Unterlegscheibe, M6	1
8	Befestigung, M5 x 12 mm	3
9	Befestigung, M6 x 20 mm	3

1 Bringen Sie die drei Gummitüllen (1) und drei Bundbuchsen (2) aus dem Montagesatz wie gezeigt an der Halterung (3) an.



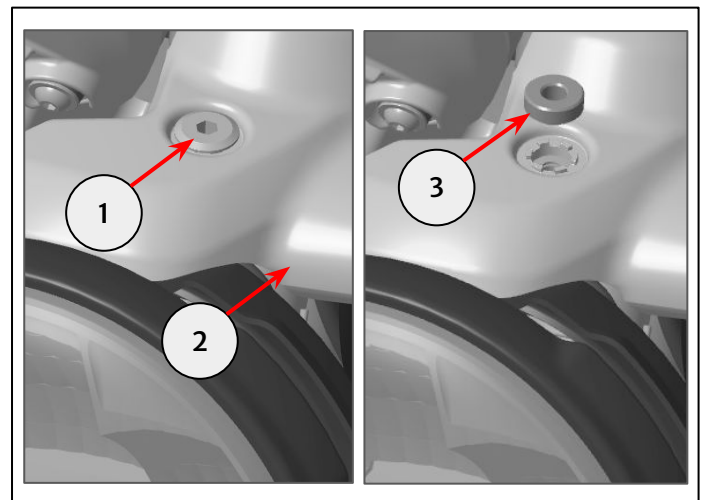
2 Bringen Sie den Instrumentenwindlauf (1) mit drei Befestigungen M5 x 12 mm (3) aus dem Montagesatz an der Halterung (2) an.

Ziehen Sie die Befestigungen auf 5 Nm an.



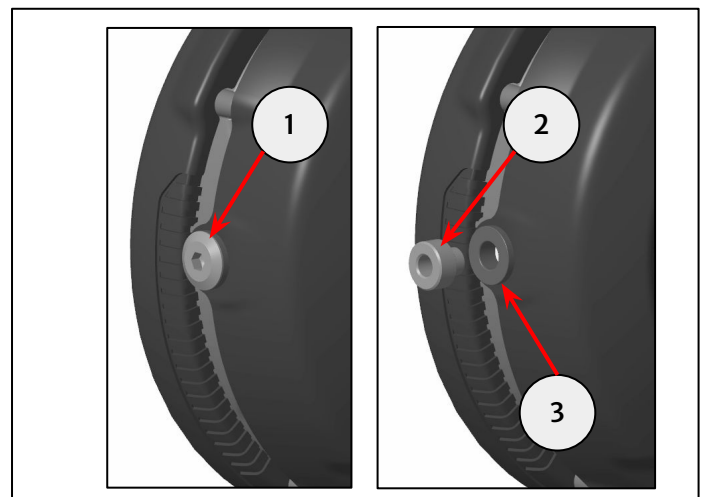
3 Entfernen Sie die Befestigung (1) von der Cockpit-Verkleidung (2) und bewahren Sie sie für den Fall auf, dass das Motorrad wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt werden soll.

Nehmen Sie den 8-mm-Abstandhalter (2) aus dem Teilesatz und setzen Sie ihn wie gezeigt in die Cockpit-Befestigungsposition ein.



4 Entfernen Sie die Befestigungen (1) auf beiden Seiten der Scheinwerferereinheit und bewahren Sie sie für den Fall auf, dass das Motorrad wieder in seinen ursprünglichen Zustand versetzt werden soll.

Nehmen Sie die zwei 11-mm-Abstandhalter (2) aus dem Montagesatz und setzen Sie sie in die Tüllen (3) auf beiden Seiten der Scheinwerferereinheit ein.



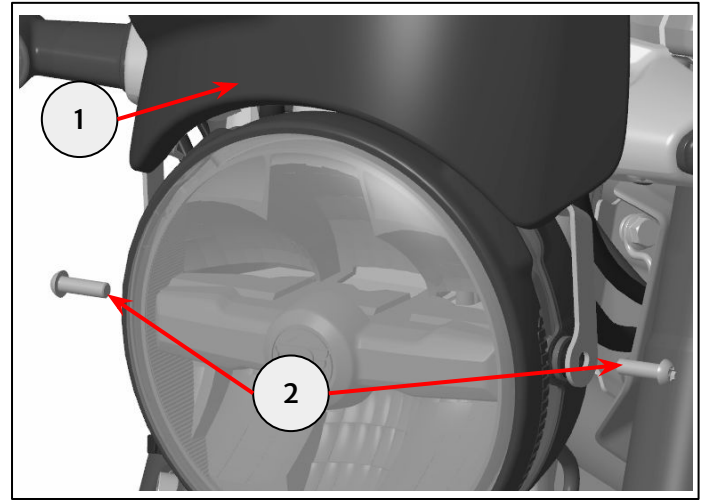
Einbau ohne Scheinwerfergrill:

5 Richten Sie den Instrumentenwindlauf-Zusammenbau (1) mithilfe der zwei Befestigungen M6 x 20 mm (2) an den seitlichen Halterungen an der Scheinwerferereinheit aus.

Ziehen Sie die Befestigung zu diesem Zeitpunkt nicht vollständig fest. Gehen Sie über zu Schritt 7.



T30 Torx-Bit und Drehmomentschlüssel



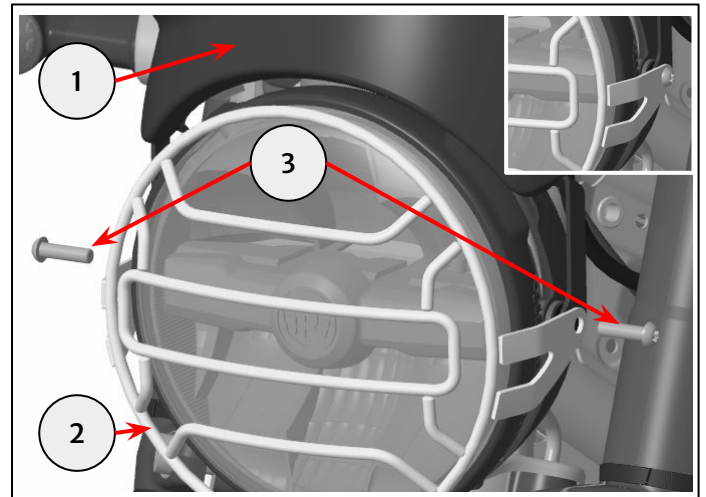
Einbau mit Scheinwerfergrill:

6 Richten Sie den Instrumentenwindlauf-Zusammenbau (1) und den Scheinwerfergrill (2) mithilfe der zwei Befestigungen M6 x 22 mm (3) aus dem Scheinwerfergrill-Montagesatz an den seitlichen Halterungen an der Scheinwerferereinheit aus.

Ziehen Sie die Befestigung zu diesem Zeitpunkt nicht vollständig fest. Gehen Sie über zu Schritt 7.



T30 Torx-Bit und Drehmomentschlüssel

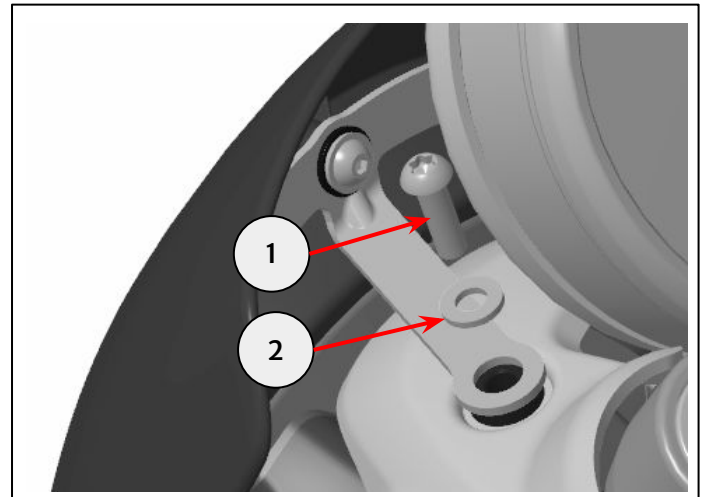


7 Befestigen Sie die mittlere Halterung mit einer Befestigung M6 x 20 mm (1) und Unterlegscheibe M6 (2) aus dem Teilesatz. Anzugsmoment **9 Nm**.

Ziehen Sie die Befestigungen, die durch die seitlichen Halterungen verlaufen, auf **4 Nm** an.



T30 Torx-Bit und Drehmomentschlüssel



WARNUNG: Fahren Sie das Motorrad nach dem Einbau von Royal Enfield Originalzubehör immer mit Vorsicht und lassen Sie sich Zeit, um sich mit möglichen Änderungen seiner Fahreigenschaften vertraut zu machen. Wenn Sie sich nicht mit möglichen Änderungen der Fahreigenschaften des Motorrads vertraut machen, kann es instabil werden und es kann zu einem Unfall kommen.